

Zeitschrift: Der Fourier : offizielles Organ des Schweizerischen Fourier-Verbandes und des Verbandes Schweizerischer Fouriergehilfen
Herausgeber: Schweizerischer Fourierverband
Band: 48 (1975)
Heft: 5

Vereinsnachrichten: Der Fourier : offizielle Mitteilungen des Schweizerischen Fourierverbandes

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 17.04.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

DER FOURIER

Offizielle Mitteilungen des Schweizerischen Fourierverbandes



Zentralpräsident Fourier Durussel Gaston, 8, chemin de Fontenay, 1007 Lausanne

Ø Privat 021 26 12 04 Geschäft 021 42 22 43

Präsident der Zentraltechn. Kommission Four Genequand H., 18, rue des Vernets, 1217 Meyrin

Ø Privat 022 41 06 15 Geschäft 022 36 63 10

Sektion Aargau

Präsident Fourier Blaser Heinz, Sonnenberg 212, 5236 Remigen

Ø P 056 98 10 37 G 056 98 11 39

1. Techn. Leiter Lt Wernli Erwin, Häuptli 292, 5112 Thalheim

Ø P 056 43 25 39 G 064 51 38 88

2. Techn. Leiter Hptm Knecht Wilhelm, Zelgli 54, 5117 Habsburg

Ø P 056 41 67 01 G 056 94 01 01

Techn. Kommission Fourier Häfliger Urs, Weissbergstr. 9, 5747 Küngoldingen Ø P 062 51 95 24 G 062 52 12 12

Sektion beider Basel

Präsident Fourier Gloor Max, Chrischonaweg 71, 4125 Riehen

Ø P 061 51 37 23 G 061 23 22 90

Techn. Kommission Four Spinnler Georg, Rebhaldenstr. 10, 4411 Seltisberg

Ø P 061 91 61 61 G 061 22 51 80

oder 061 91 35 19

Stammtisch am 1. Dienstag jeden Monats im Restaurant Café Spitz, Greifengasse, Basel

● *Veranstaltungen bis Ende Jahr*

1. Hälfte Juni

Vortrag von Oberst Dr. H. R. Kurz über den «La Charité-Komplex»

Sonntag, 31. August

Familientreffen mit der Fahrküche, zusammen mit der Sektion Aargau

Samstag, 27. September

Veteranenausflug

Donnerstag, 23. Oktober

Vortrag von Dipl. Ing. John Müller über seine Erlebnisse in aller Welt beim Bau von Hafenanlagen

Donnerstag, 20. November

Besprechung der Ergebnisse der Wettkampftage

55. Generalversammlung vom 15. März in Liestal. Unter dem Vorsitz von Präsident Max Gloor und in Anwesenheit von ca. 60 Sektionsmitgliedern wurden Jahresbericht und Jahresrechnung des 55. Geschäftsjahres einstimmig sanktioniert. Die Vertreter der befreundeten militärischen Vereine, die als Gäste anwesend waren, dürften die speditive Erledigung der Traktandenliste sicher als wohltuend empfunden haben. Der in unserer Sektion seit Jahren gewohnt ruhige Verlauf der GV zeugt immerhin von einem grossen Vertrauen gegenüber den Vorstandsmitgliedern und ihrer Arbeit.

In seinem Jahresbericht wies der Präsident speziell auf gewisse Erscheinungen hin, die uns Mitgliedern eines militärischen Verbandes und als die Wehrbereitschaft bejahende Bürger nicht immer eitel Freude bereiten: Die zunehmenden Aktivitäten der Soldatenkomitees und die leider nicht immer geeigneten Gegenmassnahmen verschiedener militärischer Organe; die allgemein feststellbaren Unsicherheiten verschiedener Vorgesetzter in der Anwendung der «Oswald-Reform».

Demgegenüber darf jedoch mit Genugtuung festgestellt werden, dass sich nunmehr auch junge Leute gegen die Wühlarbeit armeefeindlicher Elemente gruppieren («Forum Jugend und Armee»).

Nach der Rechnungsablage, dem Rück- und Ausblick des technischen Leiters sowie des Schützenmeisters und nach dem Wahlgeschäft konnte der geschäftliche Teil der diesjährigen GV abgeschlossen werden.

In einem bemerkenswerten Referat über Leiden und Freuden eines Zeitungsredaktors verabschiedete sich der aus seinem Amt zurückgetretene 1. Redaktor unseres Fachorgans, Oberstlt Kurt Hedinger, von der Sektion beider Basel. Seine mit viel Humor aber auch mit etlichen scharfen Bemerkungen gespickten Ausführungen gaben uns Laien Einblick nicht nur in den technischen

Aufbau einer Zeitung, sondern zeigten uns die Licht- und Schattenseiten dieser aussergewöhnlichen Arbeit. Wenn wir bedenken, dass die Verantwortlichen unseres Fachorgans mehr Ärger als Freude in ihrer Tätigkeit antreffen, so erstaunt uns immer wieder die Ausdauer, mit welcher unsere Kameraden aus Zürich zum Wohle unseres Verbandes arbeiten.

Mit einem herzlichen Applaus und einer Basler Zinnkanne durfte sich unsere Sektion bei einem langjährigen und treuen Mitarbeiter bedanken.

Der neue Vorstand:

Four Max Gloor, Präsident; Four H. R. Grünenfelder, Vizepräsident und Fähnrich; Four Andreas Maggiorini, Sekretär I; FHD-Rf Ruth Frey, Sekretärin II; Four Robert Strahm, Aktuar (neu); Four Jürg Hiss, Kassier I; Four Roland Eglin, Kassier II; Four H. P. Hochstrasser, Zeitungsdelegierter; Hptm Albert Altermatt, Beisitzer; Wm Hans Gaugenrieder, Beisitzer; Four Eugen Schweizer, Veteranenvertreter.

Technische Leitung:

Four Georg Spinnler, Obmann; Four Peter Stalder, Four Armin Stöcklin, Lt Qm H. P. Schwab (neu).

Schiesskommission:

Four Hans von Felten, Schützenmeister I; Four Paul Gygax, Schützenmeister II; Four Albert Huggler, Sekretär I; Four Werner Flückiger, Sekretär II.

● *Wichtige Mitteilung.* Anlässlich der Generalversammlung vom 15. März wurde beschlossen, den Stammtisch im Café Spitz nur noch *am 1. Dienstag* jeden Monats durchzuführen.

Da infolge des grossen Andranges die Gäste und Passanten nicht mehr bedient werden konnten, mussten wir dem Pächter entsprechend entgegenkommen. Wir möchten noch darauf hinweisen, dass das Café Spitz sowohl an der Greifengasse, der Rheingasse und am Rheinweg Eingangstüren eingebaut hat. Das grosse Gedränge vor dem Haupteingang an der Greifengasse ist künftig zu vermeiden. Wir bitten um Ihr Verständnis.

Mutationen. Eintritt Four Wagner Matthias, Allschwil.

Übertritt von der Sektion Ostschweiz: Four Hagmann Hans, Liestal.

Austritte: Four Bichsel Jakob, Basel – Four Diener Hans, Bülach – Four Fuchs Adolf, Binningen – Four Spengler Dieter, Basel – HD-Rf Edelmann Werner, Wallbach – HD-Rf Richard Heinz, Zürich, alle gemäss Statuten § 12 – Four Merz Rolf, Riehen – Four Bürr René, Basel – Four Glaisen Richard, Reinach – Four Grieder Willy, Rünenberg – Four Gürtler Peter, Obermumpf – Four Krieg Ernst, Pratteln – Four Obrist Heinrich, Basel – Four Schweizer André, Muttentz – Hptm Schaub Hans, Basel – Oblt Tanner Urs, Ettingen – Gfr Schick Hans, Basel.

Pistolclub

1. Schützenmeister Fourier von Felten Hans, Birsstrasse 178, 4052 Basel ☎ P 061 41 09 23 G 061 22 26 60



**Schweizerische Genossenschaft
für Gemüsebau SGG**

3210 Kerzers 031 95 56 61

Weiterer Handelsbetrieb in 8005 Zürich
01 42 77 22 Ackerstrasse 44

Das Spezialgeschäft für

**Gemüse
Früchte
Speisekartoffeln
Tiefkühlprodukte**

Das ganze Jahr liefern wir
sämtliche Saisonartikel zu vorteilhaften Preisen

Sektion Bern

Präsident Four Eglin Erich, Mattenhofstrasse 22, 3007 Bern Ø P 031 25 88 51 G 031 22 15 71
1. Techn. Leiter Oblt Sigrist Hans-Ulrich, Brunnenstrasse 3, 3123 Belp Ø P 031 81 19 39 G 031 67 36 43
2. Techn. Leiter Oblt Kobel Franz, Vechigenstrasse 26, 3076 Worb Ø P 031 83 22 55 G 031 67 43 09
Kassier Four Zumbrunnen Ernst, Sonnmattstrasse 5, 3700 Spiez Ø P 033 54 47 06 G 031 60 24 19
Mutationen: Rf Kammerer Verena, im Baumgarti, 3752 Wimmis Ø P 033 57 17 66 G

(Adress- und Gradänderungen sind direkt an obenstehende Adresse zu melden)

Ortsgruppen Oberland Fourier Baumann Gustav Riedhofweg 11 3626 Hünibach Ø P 033 23 32 12
Seeland Fourier Sieber Hansruedi Aegertenstrasse 5 2503 Biel / Bienne Ø P 032 25 93 92
Oberaargau Fourier Duppenenthaler W. Waldhofstr. 32 4900 Langenthal Ø P 063 2 77 86

Stammtisch Bern jeden Donnerstag ab 20 Uhr im Restaurant Condor
Thun jeden letzten Mittwoch im Monat ab 20 Uhr im Restaurant Hopfenkranz, 1. Stock
Seeland jeden 2. Mittwoch des Monats im Restaurant Jäger in Jens
Oberaargau am 1. Dienstag jeden Monats im Restaurant Markthalle in Langenthal

● *Nächste Veranstaltung.* Das von der Zentraltechnischen Kommission festgelegte Rahmentätigkeitsprogramm umfasst u. a. das Gebiet «Betriebsstoffdienst». Dieses Thema wird am 12. Juni an einem Anlass im Rahmen der hellgrünen Verbände behandelt. Wir treffen uns um 20 Uhr vor der Kantine in der Kaserne Bern.

Als Referent konnte Herr E. Frei, Chef der Sektion Tankanlagen des OKK, gewonnen werden. Er wird seinen Vortrag durch eine Demonstration ergänzen.

Da das Thema von allgemeinem Interesse ist und auch für den privaten Bereich wertvolle Hinweise gibt, erwarten wir eine grosse Beteiligung. Die Teilnahme zählt für die Jahresmeisterschaft. Es werden keine persönlichen Einladungen versandt.

Hauptversammlung vom 15. März in Schwarzenburg. Im Beisein von Waffenchef Brigadier Messmer und zahlreicher Ehrengäste, u. a. Gemeinderatspräsident Hauser und Regierungsstatthalter Dr. Kohli, tagte die Sektion Bern des Schweizerischen Fourierverbandes in Schwarzenburg. Präsident Fourier Erich Eglin verglich die Sektion mit der Darstellung eines Baumes. Während der Baum einen guten Wurzelstock (Ehren-, Frei- und Vorstandsmitglieder) hätte, wäre der Stamm eher dünn, aber gesund (mit den wenigen Mitgliedern, welche sich aktiv an den Veranstaltungen beteiligen) und darauf tröhne eine grosse Baumkrone mit den passiven Aktivmitgliedern. Damit diese Krone nicht zur Belastung für den dünnen Stamm werde, müsse mit grosser Aktivität die passiven Aktivmitglieder wieder zu wahren Aktiven gemacht werden. Auch hier also die übliche Erscheinung des Desinteresses im schweizerischen Verbandsgeschehen. Dabei sein: ja (wenn auch nur mit dem Mitgliederbeitrag) — mitmachen: nein (zu grosse Belastungen). Dass auf der andern Seite die Sektion Bern des SFV ein aktives Gebilde ist, bewies der Bericht des technischen Leiters, Hptm H. Schönholzer, welcher über 13 Veranstaltungen im abgelaufenen Vereinsjahr berichten konnte.

Dank einem Einnahmenüberschuss konnten auch die Mitgliederbeiträge auf der gleichen Höhe belassen werden, was in der heutigen Zeit als Zeichen einer gesunden Finanzpolitik gewertet werden kann. Die Beiträge für das laufende Jahr belaufen sich somit auf Fr. 20.— für Aktiv- und Passivmitglieder und auf Fr. 10.— für Veteranen. Der Vorstand, unter Präsident Four Eglin, wurde für eine weitere Amtsperiode bestätigt. Als neuer 2. technischer Leiter wurde Oblt F. Kobel und als neuer Kassier II Rf Vreni Kammerer (der gute Geist der Berner Fouriere) bestimmt.

Der scheidende technische Leiter Hptm Schönholzer wurde zum Freimitglied und 29 Kameraden wurden für ihre 25jährige Treue zum Verband zu Veteranen ernannt. Die Jahresmeisterschaft wurde — ebenfalls als Zeichen der Zeit — grösstenteils von Vorstandsmitgliedern dominiert. Es gewann: Four E. Eglin vor Lt H.-U. Sigrist, Four R. Peter und Hptm E. Schönholzer. 5 Mitglieder mussten wegen Nichtbezahlens der Mitgliederbeiträge ausgeschlossen werden. Als Ort der nächsten Hauptversammlung wurde Biel / Port bestimmt.

Mit verschiedenen Grussbotschaften von militärischer und ziviler Seite wurde der geschäftliche Teil abgeschlossen. Das gemeinsame Nachtessen — ein Fondueschmaus — setzte dann den Schlusspunkt unter die gelungene Veranstaltung.

Nach Art. 20 unserer Statuten müssen die Ausschlüsse im Verbandsorgan bekanntgegeben werden. Es sind dies die Fouriere Badertscher Hans, Aarberg – Fischer Erich, Bern – Lachat Josef, Port und die Rf Bürki Heinz, Thun – Serena Silvio, Düringen.

Nach dem Vortragsabend vom 12. Juni bleibt noch folgendes, von der Hauptversammlung genehmigtes Tätigkeitsprogramm:

*	September	Berner Oberland	Felddienstübung
*	Oktober	?	Besprechung der Wettkampftage
	November	Ostermundigen	Besichtigung Verbandsmolkerei
	18. Dezember	Bern	Altjahresstamm
*		Bern PS / Wohnort	Feldschiessen
*		Bern PS / Wohnort	Bundesprogramm

* zählt für die Jahresmeisterschaft

Ort und Zeit der Anlässe werden jeweils in den Sektionsnachrichten im «Der Fourier» veröffentlicht.

Pistolensektion

Präsident Fourier Rupp Gottfried, Hühnerbühlstrasse 9c, 3065 Bolligen ☎ P 031 58 34 40 G 031 67 27 82

Amtsverbandschiessen 1975 in Zollikofen: 108 Punkte Liechti Hans, 100 Sigrüst Hansueli, 99 Rupp Gottfried, 98 Grognez Jean-Louis, 97 Keller Arthur.

Kranzbezüger: Liechti Hans, Sigrüst Hansueli, Grognez Jean-Louis, Huwyler Hans, Keller Arthur.

● *Zum Schiessprogramm:*

Samstag,	24. Mai	14 Uhr	3. Übung Bundesprogramm und Stiche
Sonntag,	25. Mai		Ryfflischiessen im Weierboden (Interessenten melden sich bei Herrmann Werner)
Donnerstag,	29. Mai	18 Uhr	Schweizerische Gruppenmeisterschaft
Donnerstag,	5. Juni	18 Uhr	4. Übung Bundesprogramm und Stiche
Samstag / Sonntag,	14. / 15. Juni		Bernische Feldmeisterschaft in Ostermundigen
Donnerstag,	19. Juni	18 Uhr	Vorübung Pistolenfeldschiessen
Samstag / Sonntag,	21. / 22. Juni		Pistolenfeldschiessen in Riedbach

«Ich schnitt es gern in alle Rinden ein, ich grüb' es gern in jeden Kieselstein:

Mitmachen am Eidgenössischen Pistolenschiessen ist Ehrensache!»

*Ein Fourier mit Namen Sami Käppeli,
bei dem gehört das Tüpfli stets aufs «i»,
drum putzte er sein Schiessgewehr
pro Übung 2 – 4 mal und noch mehr.
Er weiss nicht, dass bei «allzuviel» die Waffen leiden,
sonst würde er das «Allzuviel» vermeiden!*

● ● ● der Militärverlag in Gersau liefert Ihnen alles, was Sie für Ihren Dienst benötigen

MILITÄRVERLAG MÜLLER AG 6442 GERSAU Telephon 041 / 84 11 06

Sektion Graubünden

Präsident Janett Werner, Saluferstrasse 34, 7000 Chur

☎ P 081 27 16 64 G 081 24 66 66

1. Techn. Leiter Hptm Clement Christian, Belmontstrasse 3, 7000 Chur

☎ P 081 24 49 16 G 081 51 22 22

2. Techn. Leiter Fourier Ladner Hansjörg, Pra, 7214 Grüşch

☎ P 081 52 12 94 G 081 21 51 45

Stammtisch jeden 1. Dienstag des Monats, nach Feierabend im Restaurant zur Aktienbrauerei in Chur.

36. *Generalversammlung vom 2. März in Jenins.* Auch in diesem Jahr wurde die Generalversammlung der Tradition entsprechend mit dem GV-Schiessen eröffnet. Bereits am frühen Morgen und für die «Langschläfer» bis zur Mittagsstunde konnten Beweise der Schiesskunst erbracht werden. Dies gelang den Teilnehmern zum Teil recht gut, wobei allgemein eine erfreuliche Steigerung der Leistungen festgestellt werden konnte.

Zum Apéro wurden wir vom Gemeindepräsidenten Herrn Obrecht in seinen Weinkeller geladen. Er wusste uns manch Wissenswertes über den Weinbau zu berichten und gab auf die verschiedenen Fragen bereitwillig und erschöpfend Auskunft. Der zum Apéro kredenzte Hauswein mundete allen vorzüglich und für die nette Geste von Herrn Obrecht sei nochmals bestens gedankt.

Im bekannten Restaurant Bündte war bei unserem Eintreffen bereits alles für das Mittagessen vorbereitet. Aus Küche und Keller wurde das Beste aufgetragen und ein Kaffee mit Schnaps rundete das Mahl ab.

Pünktlich um 14.30 Uhr eröffnete Präsident Werner Janett die Generalversammlung. Sein besonderer Willkommensgruss richtete er an die zahlreich erschienenen Ehrengäste, an deren Spitze unser Mitglied Brigadier Menn, Kdt Ter Zon 12. Von unseren befreundeten Verbänden durfte er geladene Abgesandte begrüßen. Auch die Ehrenmitglieder waren bis auf eine entschuldigte Absenz vollständig anwesend.

Die statutarischen Punkte der Generalversammlung konnten dank guter Vorbereitung des Vorstandes in relativ kurzer Zeit durchgearbeitet werden. Der Vorstand wurde in seinem Amte in globo bestätigt.

Es sind dies: Präsident Four Janett Werner, Vizepräsident Four Schlegel Arnold (gleichzeitig Aktuar und Zeitungsdelegierter), technische Leiter Hptm Clement Christian, Ladner Hansjörg, Kassier Four Würth Werner, Schützenmeister Four Hemmi Jürg, Fähnrich Four Rudolf Stocker. Als Ort für die nächste Generalversammlung, die wieder 2tägig durchgeführt wird, wurde nach einiger Diskussion das Münstertal bestimmt.

Hptm Clement orientierte in der Folge über das Arbeitsprogramm 1975. Wir möchten nachstehend die wichtigsten Daten in Erinnerung rufen:

30. / 31. August	zweitägige Herbstübung
September	Schiessübung
Oktober	Endschiessen
November	Absenden
Dezember	Skiweekend

Das Traktandum Ehrungen nahm einen breiten Raum im Programm der Generalversammlung ein, wurden doch die verschiedenen Wanderpokale der Jahreswettbewerbe verliehen. Vorerst jedoch durfte Four Perl Hans für seine langjährige Tätigkeit im Vorstand und für seine Verdienste anlässlich der DV 74 die Ehrenmitgliedschaft unserer Sektion entgegennehmen. Herzliche Gratulation.

Jahreswettbewerbe

«*Hptm Schmid-Cup*» (Four mit bester Beteiligung): 1. Four Janett Werner 18 Punkte, 2. Four Würth Werner, Hptm Clement Christian je 17.

«*Hptm Augustin-Cup*»: 1. Four Hemmi Georg 46 Punkte, 2. Four Peder Claus 41, 3. Four Stoffel Ernst 38.

«*Four Andres-Cup*»: 1. Four Andres Fritz 393 Punkte, 2. Adj Tönz Philipp 388, 3. Four Hemmi Georg 380.

Wanderpreis Maron Wappenscheibe: 1. Four Andres Fritz 93 Punkte (verzichtet zu Gunsten des 2. Rangierten), 2. Four Murk Gianin 87, 3. Hptm Clement Christian 85.

Für ein gutes Schiessergebnis am Vormittag gab es ebenfalls schöne Preise zu gewinnen, aber auch die in den hinteren Regionen klassierten Teilnehmer konnten noch Naturalgaben in Empfang nehmen. Besten Dank den Spendern.

Rangliste des GV-Schiessens: 1. Four Andres Fritz 185 Punkte, 2. Adj Tönz Philipp 163, 3. Adj Fw Eicher Paul 157 (Gast), 4. Four Maron Heinz 155.

Darauf folgte noch eine rege benützte Diskussion über die Gegenwartsprobleme und Sorgen der Verbände für ausserdienstliche Wehrtätigkeit.

Offizieller Schluss der gut besuchten Versammlung war kurz nach 17 Uhr.

Sektion Ostschweiz

Präsident Fourier Walser Hans, Zwislen, 9056 Gais Ø P 071 93 23 84 G 071 93 11 46
1. Techn. Leiter Hptm Stricker Johannes, Schönenberg 193, 9545 Wängi Ø P 054 9 56 73 G 054 9 54 17

Ortsgruppen	St. Gallen	Fourier Gunz Fredy	Boppartstrasse 18	9014 St. Gallen
	Rorschach	Fourier Schlegel Max	Weidstrasse	9410 Heiden
	Frauenfeld	Fourier Schmid Alexander	Amriswilerstrasse 72	8570 Weinfelden
	Oberland	Fourier Krüger Heinz	Tulpenweg 14	9474 Räfis
	Wil	Fourier Obrist Emil	westl. Buchenstr. 11	9500 Wil SG
	Oberthurgau	Fourier Seitz Alfred	Berglistrasse 4	9320 Arbon
	See / Gaster	Fourier Fäh Guido	Breiten	8717 Benken

Sektion Solothurn

Präsident Fourier von Büren Charly, Weissensteinstr. 11, 4900 Langenthal Ø P 063 2 50 29 G 063 2 72 72
1. Techn. Leiter Lt Schnetz Kurt, Herrengasse 15, 4710 Balsthal Ø P 062 71 56 79 G 062 71 35 22

42. *Generalversammlung des Schweizerischen Fourierverbandes, Sektion Solothurn.* Turnusgemäss fand die diesjährige Generalversammlung unserer Sektion in Olten, Hotel Emmenthal, statt. Sektionspräsident Charly von Büren konnte um 20 Uhr eine stattliche Anzahl Kameraden, sowie 3 Gäste begrüßen. 10 weitere Mitglieder hatten sich für diesen Anlass entschuldigt.

Protokoll, Jahresbericht des Präsidenten und des technischen Leiters sowie der Kassabericht und Budget 1975 wurden jedem Anwesenden vor Versammlungsbeginn in schriftlicher Form abgegeben. Durch diese allseitig begrüßte Rationalisierung konnte die Versammlung sehr speditiv abgewickelt werden.

Mutationen

Der bisherige technische Leiter, Hptm Peter Zumstein, hat nach vierjähriger Tätigkeit demissioniert. Unter Verdankung der geleisteten Dienste durfte er eine wohlverdiente Wappenscheibe und einen Blumenstrauss entgegennehmen. Als neuer technischer Leiter wurde einstimmig Lt Kurt Schnetz gewählt. Der übrige Vorstand sowie die Verbandsdelegierten wurden für ein weiteres Jahr wiedergewählt.

Im weiteren lobte der Präsident die sehr gute Zahlungsmoral der Mitglieder bei der Begleichung des Jahresbeitrages. Auch dieses Jahr wird der Jahresbeitrag mittels Einzahlungskarte in Rechnung gestellt. Alle Berichte sowie Budget 75 wurde einstimmig gutgeheissen. Als nächster GV-Ort bestimmte die Versammlung Solothurn.

Zum Schluss verdankte der Präsident das ihm im abgelaufenen Vereinsjahr entgegengebrachte Vertrauen und hofft, dass die Veranstaltungen im Jahre 1975 besser besucht sein mögen als vergangenes Jahr.

Als 2. Teil des Abends führte Kamerad Oblt René Stampfli den Armeefilm «Der Kampf der Infanterie» vor, was dank dem Entgegenkommen des Kantonalen Amtes für Zivilschutz möglich war. Auch dieser Amtstelle gebührt der beste Dank.

Fahnenweihe vom 5. April. Nachdem am Samstagmorgen aus diesem Anlass echter Spatz aus der echten Gulaschkanone an die Bevölkerung abgegeben wurde, fand am späteren Nachmittag eine schlichte Feier beim Soldatendenkmal statt. Charly von Büren, der Präsident unserer Sektion, konnte nebst seinen Kameraden auch den Kreiskommandanten Oberst A. Ochsenbein mit seiner Gattin, die als Patin der neuen Fahne amtierte, Gemeinderat G. Zeller als Vertreter der Behörde, Feldprediger Dr. M. Hofer, den Zentralpräsidenten des Schweizerischen Fourierverbandes G. Durussel und den Fahnenpaten Four A. Binz begrüßen.

Den Höhepunkt der Feier bildete zweifellos die Weihe des neuen Banners. In treffenden Worten äusserte sich Feldprediger Dr. M. Hofer über den Sinn der Weihe einer Vereinsfahne. Er betonte, dass das «Tuch» keineswegs mit einer magischen Kraft versehen werden soll. Vielmehr sei die Fahne nicht nur das Zeichen einer militärischen, sondern auch einer christlichen Vereinigung von Männern, die den Willen haben, ihre wichtige Aufgabe ernst zu nehmen und für das Wohl einer ganzen Armee da zu sein, und so ist die Weihe dieser Fahne mehr als berechtigt. Die Fahne, unter der Patenschaft von Frau Friedel Ochsenbein und Four A. Binz, wurde anschliessend vom Feldprediger geweiht und unserer Sektion übergeben.

Nach dem Weiheakt überbrachte der Zentralpräsident des SFV, Four G. Durussel, Lausanne, die Grüsse des Zentralvorstandes. Er beglückwünschte die Sektion Solothurn zu ihrem Festtag und legte in seiner Ansprache die Ziele des Schweizerischen Fourierverbandes dar, Ziel des 9500 Mitglieder zählenden Verbandes ist es, die Wehrhaftigkeit des Landes zu stärken, die ausserdienstliche Tätigkeit der Fouriere auf dem Gebiete des Rechnungs- und Verpflegungswesens zu fördern. Im weitem lobte der Zentralpräsident die Sektion Solothurn, die zwar zu den kleinen Sektionen zählt, aber deshalb nichts an Bedeutung einbüsst, denn durch die gute Führung des Präsidenten und des Vorstandes erfüllt sie voll ihre Pflicht und fällt als dynamische und aktive Sektion immer wieder positiv auf.

Über die Gründungsgeschichte berichtete darauf in kurzen Zügen Fahnenpate und Ehrenmitglied Four A. Binz. Ursprünglich gehörten die Fouriere des Kantons Solothurn der Sektion Aargau des SFV an. Mit der Zeit entwickelte sich aber das Bedürfnis nach einer eigenen Sektion und so kam es im Jahre 1933 zu ihrer Gründung. 1936 erhielt die Sektion Solothurn ihre erste Fahne, die nun nach 39 Jahren durch eine neue ersetzt wird. Aufgefordert durch den Fahnenpaten gedachte man in einer Schweigeminute der verstorbenen Mitglieder der Sektion Solothurn.

In seinem Schlusswort forderte der Sektionspräsident die Fouriere auf dem Verband die Treue zu halten und die kameradschaftliche und militärische Gesinnung weiterzutragen.



Sezione Ticino

Casella postale 770, 6901 Lugano, conto chèques postali 69 - 818

Presidente Furiere Quattrini Romano, 6925 Gentilino

Commissione tecnica Maggiore Pianca Fausto, Capitano Buzzini Eliseo, Capitano Cortella Pio

Membro CC furiere Gauchat Paolo, via Ceresio 8, 6900 Massagno.

Mutazioni: scrivere a casella postale 380, 6501 Bellinzona.

Sede Lugano: Albergo Scandinavia, ple Besso

GEWÜRZ-ASSORTIMENTE

Meine Spezialität sollte in keiner Küche fehlen. Bestehend aus 9 verschiedenen Gewürzen, in Dosen abgefüllt, in spezielle Kartons verpackt

Kleinpackung	für WK mit 100 Mann	in 1/4 - kg - Dosen	Fr. 29.—
Mittelpackung	für WK mit 150 Mann	in 1/3 - kg - Dosen	Fr. 42.—
Grosspackung	für WK mit 200 Mann	in 1/2 - kg - Dosen	Fr. 53.—
Spezialpackung	für Schulen und Kurse	1 - kg - Dosen	Fr. 98.—

bestehend aus 1 Dose Pfeffer, Muskat, Nelken, Thymian, Majoran, Lorbeerblätter, Küchengewürz, und je 2 Dosen Paprika und Curry.

Ferner Spelsewürze, Essig, Senf, Mayonnaise — Dessertcrème Vanille — Dörrbohnen,

Gewürz-Tafelessig in Wegwerfbidons zu 12 l

Hans Moser

HAMO-Produkte, Nahrungsmittel 3063 Papiermühle, Postfach 73, ☎ 031 58 26 65 Mitglied des VSMK

Alleinvertreiber für die Armee: «Charlotte» Dessert-Crémepulver — F R O M A L P - Fondue

Sektion Zentralschweiz

Präsident Four Felder Erwin, Mattrain 8, 6014 Littau ☎ P 041 55 66 09 G 041 50 66 55
1. Techn. Leiter Oblt Qm Janser Karl, Schaubhus 7, 6020 Emmenbrücke ☎ P 041 53 54 76 G 041 55 75 75
2. Techn. Leiter Oblt Qm Betschart Karl, Zugermatte 15, 6340 Baar ☎ P 042 31 78 92 G 042 21 61 81
Adressänderungen sind zu richten an: Fourier Muff Walter, Ruopigenring 39, 6015 Reussbühl

Stamm: Dienstag, 3. Juni, 20.15 Uhr, im Hotel Rothaus, Klosterstrasse 4, Luzern.

● Nächste Veranstaltungen:

Sonntag, 25. Mai Artillerie-Waffendemonstration anlässlich der Schweizerischen Artillerietage Luzern.

«Entwicklung der Artillerie 1914 – 1974».

13.15 Uhr Besammlung vor Restaurant Militärgarten.

Es folgt *keine schriftliche Einladung*.

Samstag, 14. Juni Schiessen Bundesprogramm
13.30 – 17.00 Uhr Stand Waldegg

Sonntag, 25. Mai, besammeln wir uns vor dem Restaurant Militärgarten auf der Allmend Luzern zwischen 13.15 und 13.30 Uhr um anschliessend die *Artillerie-Waffendemonstration* gemeinsam zu besuchen. Das Thema «Entwicklung der Artillerie 1914 – 1974» ist vielversprechend und wird Mörserschiessen, Pferdebespannte Bttr von 1914, Fahrschule und Stellungsbezug beinhalten. Als Höhepunkt wird abschliessend ein Stellungsbezug einer 15,5 cm Pz Hb Bttr sein, der erstmals der Öffentlichkeit vorgeführt wird. Beachten Sie bitte, dass keine schriftliche Einladung folgen wird. Die Vorführung dauert von 13.45 bis 15.15 Uhr. Die Ehefrauen sowie Angehörige sind recht herzlich eingeladen.

«Im Lande Wilhelm Tells». Am 8. März fand in Altdorf die 56. *Generalversammlung* unserer Sektion statt. Nachdem sich vorgängig erfreulich viele Kameraden mit der Pistole — im Kampf gegen den Föhn — um möglichst viele Mouchen bemüht hatten, konnte Präsident Erwin Felder um 16.30 Uhr im historischen Landratssaal zu Altdorf eine stattliche Anzahl Mitglieder und Gäste begrüssen, an der Spitze die Oberstbrigadiers Messmer und Kessler, Oberst Fähndrich, Four Durussel (Zentralpräsident des SFV) sowie Regierungsrat Achermann.

Jahresbericht und Jahresrechnung wurden von der Versammlung einstimmig genehmigt. Auf eigenen Wunsch traten aus dem Vorstand Vizepräsident Ernst Enz (Emmenbrücke) und Sekretär Ferdinand Suppiger (Horw) nach mehrjähriger verdienstvoller Tätigkeit zurück und wurden mit einem Präsent geehrt. Neu in den Vorstand hielt Urs Bühlmann (Luzern) Einzug.

Ein Antrag, in Zukunft auf das Tragen der Uniform an der GV zu verzichten, wurde mit einer Gegenstimme verworfen.

Der Doyen der Altdorfer Tagung, der 80jährige Major Kamm, überraschte die Anwesenden mit einer Spende von 1000 Franken für die bevorstehenden Schweizerischen Wettkampftage der hellgrünen Verbände in Fribourg, an denen unsere Sektion mit 37 Teilnehmern vertreten sein wird. Besten Dank für die noble Geste!

Im Anschluss an den geschäftlichen Teil brachte Dr. Muheim in seinem Referat «Kurzer Gang durch Uris Geschichte» den Teilnehmern den Gotthardkanton näher.

Der von der Urner Regierung gestiftete Apéritif leitete zum gesellschaftlichen Teil über, der im Hotel Schlüssel mit einem feinen Nachtessen begann und nach dem Absenden des GV-Schiessens, sowie Gesangseinlagen des Urner Duos Bärli und Kari, der Pflege der Kameradschaft genügend Zeit liess.

Auszug aus den Ranglisten:

GV-Schiessen: 1. Major Wüest Albert 54 Punkte, 2. Four Künzle Beda 52, 3. Four Strüby Martin, Lt Imfeld Erwin je 51.

Jahresmeisterschaft: 1. Lt Imfeld Erwin 406 Punkte, 2. Four Künzle Beda 402, 3. Oberstlt Wey Hans 398, 4. Hptm Föhn Hans 392, 5. Four Benz Marcel 387.

Sektion Zürich

Präsident Fourier Frei Otto, Breitensteinstrasse 59, 8037 Zürich Ø P 01 44 52 92 G 01 62 70 70
1. Techn. Leiter und Auskunftsdienst Ø P 052 32 68 94 G 01 29 50 11
 Major Qm Baumann Josef, Büelstrasse Block B, 8307 Tagelswangen intern 3471
2. Techn. Leiter Hptm Knauer Christoph, Schulstrasse 7, 8307 Effretikon Ø P 052 32 53 90 G 01 39 55 66

Stammtisch in Winterthur jeden Freitag im Gartenhotel, beim Stadthaus
Stammtisch in Schaffhausen am 1. Donnerstag jeden Monats im Restaurant Bahnhof

Pistolensektion

Obmann Fourier Müller Hannes, Staldenstrasse 292, 8965 Berikon AG Ø P 057 5 26 06 G 01 65 57 00

Eröffnungsschiessen 1975 sowie Jubiläumsakt vom 12. April. Am 8. März 1925 wurde die PSS der Sektion Zürich des SFV durch 25 mutige, weitblickende und der ausserdienstlichen Schiess-tätigkeit verpflichtende Männer (Fouriere und Quartiermeister) gegründet. Zu diesem 50jährigen Jubiläum lud die PSS Mitglieder und Gäste zum Eröffnungsschiessen ein. Nach dem obligaten Apéro wurde das Schiessprogramm absolviert, je 1, 4, 5 und 6 Schüsse in 1 Minute auf 10er B Scheibe. Das gleiche Programm wird auch am kommenden Jubiläumsschiessen geschossen.

Zu einem Schießstand gehört auch eine Schützenstube, in die sich die Schützen nach getaner Pflicht und speziell bei nasskalter Witterung, wie sie am vergangenen Samstag, 12. April, herrschte zurückziehen. In dieser gemütlichen Stube konnte unser Obmann, Kamerad Müller Hannes um 16 Uhr die grosse Jubiläumsfamilie, darunter unsere Patensektion, die Pistolenschützen der Kantonspolizei Zürich, Vertreter der Standschützen Höngg — in deren Stand wir Gastrecht geniessen — sowie den Präsidenten der Sektion Zürich des SFV, Kamerad Frei Otto begrüessen. Grosse Freude bereitete uns die Anwesenheit unseres Ehrenobmannes, Kamerad Rüegegger Gottfried, samt Gemahlin und Tochter, dem die PSS zu speziellem Dank verpflichtet ist.

Geschichtlicher Rückblick über die vergangenen 50 Jahre mit vielen Schützenreminiszenzen und einer Gedenkminute zu Ehren der verstorbenen Gründungsmitglieder führten über zu den obli-gaten Gratulationsadressen.

Die KaPoZü ehrte uns mit einem guten Tropfen und Präsident Frei Otto konnte zu unserer Freude die an der GV beschlossene Spende der Sektion Zürich von Fr. 500.— an die PSS mit-teilen.

So fand der Jubiläumsakt seinen würdigen Abschluss mit den Worten unseres Obmanns:
Zusammenhalten im Schiessen und in der Kameradschaft für ein weiteres Gedeihen der PSS.

Beste Resultate des Eröffnungsschiessens: 152 Punkte Reiter Fritz, 150 Grossmann Bruno (Höngg), 148 Diehl Hans (Höngg), 147 Müller Hannes, 145 Geering Marcel (Höngg). Total Teilnehmer: 54 Schützen.

28. Pistolen-Winterschiessen 1975 Uster: 4 Gruppen standen an diesem Freundschaftsschiessen im Feuer. Die «Gmüeshändler I» figurieren im 3. Rang mit total 801 Punkten von 22 Gruppen. Gewinner des Knirps: Müller Robin 131 Punkte, Brem Gottfried und Meyer Erwin je 121 und Niedermann Werner 117.

13. Pistolen-Winterschiessen 1975 Pfäffikon: Gruppe «Gmüeshändler» im 3. Rang, Gruppe «Romande» im 103. Rang von 139 Gruppen. Gewinner der Streitaxt: Rohrer Marcel 90 Punkte, Crétin Albert 80.

6. Pistolen-Frühlingschiessen 1975 in Töss: Gruppe «Gmüeshändler» im 57. Rang von 118 Grup-pen bei einem Total von 385 Punkten. Wappenscheibengewinner 1975: Hasler Jules 76 Punkte. Unser Veteran Wirz Carl (79jährig) schoss 89 von total 90 Punkten und figuriert im 2. Gesamt-rang. Er erhielt ein Gobelet als Spezialauszeichnung. Bravo für diese Leistung — und wer macht's ihm nach?

Pistolenmittefastenschiessen 1975 Unterengstringen: Unsere Sektion mit 19 Teilnehmern figuriert im 15. Rang von 40 Sektionen.

Wappenscheibengewinner 1975: Müller Robin 111 und Niedermann Werner 98 Punkte.

Luftpistolen-Schiessen: Der vom SRPV ausgeschriebene LP-Einzelwettkampf wurde im Winter 1974/75 von 6 Kameraden bestritten, wovon 4 Kameraden mit Kranzauszeichnung. 1. Rang 368 Punkte Blattmann Walter, 2. 364 Müller Hannes, 3. 362 Hasler Jules, 4. 357 Müller Robin, 5. 334 Rohrer Marcel und 6. 328 Wieser Bernhard.

● *Nächste Schiessanlässe:*

Wochentagsübungen: 16. und 29. Mai, 5., 13., 19. und 27. Juni

Bundesprogrammübung: 7. Juni, 8 – 12 Uhr Höngg

Jubiläumsschiessen 23. – 25. Mai, Schießstand Höngg: Unsere Vorarbeiten sind in vollem Gange und wir danken allen Helfern, die sich bereits für diesen Anlass angemeldet haben. Wir benötigen aber noch weitere Funktionäre für die Ablösungen und bitten alle Kameraden, die sich noch nicht entschlossen haben, dies noch nachzuholen.

PRAKTISCH

Wandhänger für Bureau

mit fünf A4/C4-Fächern Fr. 30.—

Starke Ausführung:

Karton mit Kunstlederüberzug, Fächer mit Fenster und Schild, zusammenlegbar.

MILITÄRVERLAG MÜLLER AG 6442 GERSAU

Telephon 041 84 11 06

Stempel — die Sie immer gebrauchen

Eingesehen:

Postcheckbordereau

Beleg Nr. _____

Anweisungsbordereau

**Die Richtigkeit bescheinigt
Der Rechnungsführer**

für Diensteintrag ins DB

aber auch alle übrigen Stempel nach Ihrem Wunsch.

Militärverlag Müller AG 6442 Gersau

Telephon 041 84 11 06